



Protokollauszug aus der 21. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 22.09.2016

öffentlich

**Top 9.2 Jugendfreizeiteinrichtung Bornstedter Feld
16/SVV/0589
geändert beschlossen**

Herr Kolesnyk erinnert daran, dass es in der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses eine Verabredung gab, einen entsprechenden Beschlussvorschlag vorzulegen.

Herr Otto verweist auf den Pressebericht dazu.

Herr Tölke macht deutlich, dass die Presse nicht korrekt berichtet hat und auch nicht in der Verwaltung nachgefragt hat.

Frau Dr. Müller schlägt vor, eine zeitliche Bindung im Antrag zu verankern.

Herr Tölke erklärt, dass die Verwaltung sofort nach Beschluss auf die Pro Potsdam zugeht und dann im Jugendhilfeausschuss berichten wird.

Er schlägt vor, den Beschluss um folgende Formulierung zu ergänzen: Dem Jugendhilfeausschuss soll im Januar 2017 berichtet werden.

Herr Kolesnyk stellt die Ergänzung zur Abstimmung. Der Ergänzung wird mit 13 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

Herr Kolesnyk stellt die so ergänzte Drucksache zur Abstimmung.

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

Im Bornstedter Feld sind entsprechend der bisherigen Planung durch den Entwicklungsträger Bornstedter Feld mindestens zwei Jugendfreizeiteinrichtungen zu errichten. Neben den Prüfungen für die Biosphäre muss folglich eine weitere Jugendfreizeiteinrichtung geschaffen werden, für die die Planungen unabhängig von dem Sachstand Biosphäre begonnen werden sollen. Einer der Standorte ist als Ersatz für das Ribbeck-Eck vorzusehen.

Dem Jugendhilfeausschuss soll im Januar 2017 berichtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 13
Ablehnung: 0